

AUCH WIR MÖCHTEN ZUR
SCHULE GEHEN, HILF UNS



BITTE

SCHULPROJEKT WOODEND ZIMBABWE



GEDANKEN AUS KINDERMUND

„Wir haben einen Namen, aber wir wissen nicht wie man ihn schreibt, unsere Uhr ist die Sonne, wenn es nicht gerade regnet.“

„Unser Leben spielt sich in der Natur ab, im Busch mit Tieren und den damit verbundenen Gefahren.“

„In unseren Köpfen ist mehr als der Wunsch nach täglichem Brot, wir wollen lernen, um etwas zu bewegen und um unser Leben in unsere eigenen Hände nehmen zu können.“

„Wir müssen unseren eigenen Weg finden. Dazu benötigen wir Eure Hilfe. Nicht als Bittsteller, sondern als Menschen, die die Möglichkeiten haben möchten zu lernen wie Ihr.“

SCHULPROJEKT WOODEND ZIMBABWE

Ich bedanke mich bei allen Mitwirkenden für die unentgeltliche Bereitstellung ihrer Leistungen und Mitarbeit, sowie bei der Vermarktung und Organisation meines Non-Profitprojektes.

Michaela Funder

EIN KLEINES DORF, WOODEND

Ende des Waldes, in den Midlands von Zimbabwe. Hier leben ca. 80 Familien, denen ein Stückchen Land zugeteilt wurde, um das Grundnahrungsmittel Mais für den Eigenbedarf anzubauen. Jede Familie hat durchschnittlich drei Kinder, die am Feld arbeiten oder sich als Rinderhirten nützlich machen müssen. Ihr Wunsch, eine Schule zu besuchen, besteht schon lange, doch die nächstgelegene Stadt ist ca. 85 km, d.h. vier Autostunden entfernt. Die Abgeschlossenheit des Dorfes verlangt nach einer lokalen Lösung: die Errichtung eines Schulgebäudes vor Ort.

Wir benötigen nur ! € 20.000,-, bitte spenden Sie zB:

- € 50,- für 20 Sack Zement - oder
- € 100,- für 2 Paletten Ziegel - oder
- € 150,- für 4 Dachsparren oder ...

... auch gerne mehr.

Michaela Funder PSK AT726000 0101 1006 9168



Initiatorin & Schirmherrin Michaela Funder

Irgendwann. Im Zuge des Erwachsenwerdens findet man genüssliche Gedanken an die Schulzeit und die Leichtigkeit des Seins die man genießen durfte. Keinen Tag möchte ich missen, gelungene – misslungene Prüfungen, verschlafene Unterrichtsstunden, frustrierte Lehrer – sie hat schon wieder nix mitgekriegt – und vieles mehr. Letztendlich ist ja doch etwas hängengeblieben und hat uns den Weg nach vorne ermöglicht, dorthin wo wir jetzt sind.

Wollen wir nicht auch den Kindern in Woodend zumindest eine kleine Chance zum Weg nach vorne geben, eine Chance vielleicht eines Tages zu sagen „Wir durften in die Schule gehen“ und deshalb sind wir jetzt wo wir sind.

Wollen Sie über den Fortschritt der Spendeneingänge und der Bauarbeiten laufend informiert werden, senden Sie uns ein e-mail oder besuchen Sie unsere Facebookseite: [schulprojektwoodend](#)

EINE SCHULE FÜR NUR !
20.000. BITTE HILF MIT

Michaela Funder PSK AT726000 0101 1006 9168

DANKE



Laufend mehr Informationen Facebook: [schulprojektwoedend](#)